

Informationen zur Pflanzenverwendung im Rahmen einer Grünpatenschaft



Information zur Pflanzenverwendung

Die Stadt Bad Honnef freut sich über jede ehrenamtliche Unterstützung zur Verschönerung der Stadt. Dank Ihres Engagements präsentieren sich die Grünflächen im Stadtgebiet in einem noch schöneren, gepflegteren und vielfältigeren Zustand. Damit leisten Sie einen wichtigen Beitrag zur Steigerung der Attraktivität und Biodiversität in unserer Stadt.

In der vorliegenden Anlage erhalten Sie hilfreiche Tipps und Empfehlungen für die Verwendung von Pflanzen im öffentlichen Bereich. Die meisten der hier aufgelisteten Pflanzen haben sich in den letzten Jahren an verschiedenen Standorten im Stadtgebiet bereits bewähren können und sind deshalb besonders empfehlenswert für eine Begrünung der öffentlichen Grünflächen.

Allgemeine Hinweise

Für die Begrünung „Ihrer Grünfläche“ können Sie sowohl Gräser und Stauden als auch ein- und mehrjährige Wildblumenmischungen und Blumenzwiebeln verwenden. Mit heimischen Wildpflanzen bieten Sie besonders vielen Tieren Nahrung und Unterschlupf. Hierbei sollten Sie jedoch darauf achten, dass die Maximalhöhe der Bepflanzung 60 cm nicht überschreiten darf. Auf Kletterpflanzen, die Bäume oder Verkehrszeichen beranken würden, muss verzichtet werden.

Stark wuchernde oder giftige Pflanzen sowie Neophyten (nicht heimische Arten mit einem besonders starkem Ausbreitungsdrang) sind ebenfalls nicht zulässig.

Nachfolgend eine beispielhafte Auswahl mit besonders empfehlenswerten und robusten Pflanzen für die Bedingungen im öffentlichen Grün an verschiedenen Standorten:

Sonnige und trockene Standorte:

Feld-/ oder Sand-Thymian	Thymus serpyllum
Blaukissen	Aubrieta-Hybriden
Teppich-Aster	Aster 'Snow Flurry'
Blut-Storchschnabel	Geranium sanguineum
Niederliegendes Bohnenkraut	Satureja spicigera
Hauswurz	Sempervivum-Hybriden
Kriechende Fetthennen	Sedum-Hybriden

Schafgarbe	Achillea-Hybriden
Wollziest	Stachys byzantina
Aufrechte Fetthenne	Sedum telephium
Lavendel	Lavandula angustifolia `Munstead`
Zwerg-Schleierkraut	Gypsophila repens
Rote Spornblume	Centranthus ruber
Schwertlilie	Iris barbata in Sorten
Bergminze	Calamintha nepeta in Sorten
Brandkraut	Phlomis russeliana
Herbst-Blaugras	Sesleria autumnalis

Schattige und halbschattige Standorte:

Dreiblatt-Golderdbeere	Waldsteinia ternata
Glockenblumen	Campanula in Sorten
Felsen-Storchschnabel	Geranium macrorrhizum
Frühlings-Gedenkemein	Omphalodes verna
Rosenwaldmeister	Phuopsis stylosa
Kaukasus-Beinwell	Symphytum grandiflorum
Kriechender Günsel	Ajuga reptans
Berg-Flockenblume	Centaurea montana
Herbstanemone	Anemone hupehensis/A. japonica
Elfenblume	Epimedium-Hybriden
Teppich-Aster	Aster `Snow Flurry`
Herbst-Blaugras	Sesleria autumnalis

Weitere Informationen gibt es beim Fachdienst Umwelt und Stadtgrün, Herr Siegel ist Ansprechpartner, er berät Sie gerne auch bei der Wahl alternativer Pflanzen.